Verpflichtung zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



- Ferienprogramm

Information zur Datenerhebung gem. Art. 13 DSGVO

(Datenschutzinformation)

Verantwortliche Stelle	Gemeinde Friesenheim Friesenheimer Hauptstrasse 71/73 77948 Friesenheim
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Bürgermeister: Erik Weide
Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutz- beauftragten	E-Mail-Adresse: datentenschutzbeauftrager@friesenheim.de
Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen, betroffenen Personengruppen und der involvierten Daten oder Datenkategorien	Ferienprogrammverwaltung: Registrierung der Eltern und ihrer Kinder für altersgerechte Veranstaltungen und Freizeitangebote online. Veröffentlichung durch Veranstalter von Ferienprogrammen-Angeboten im System. Zugang über online-Portal für Nutzer und Anbieter. Enthalten auch ein E-Mail-Verteiler und Abrechnungssysteme gem. Art. 6 Abs. 1, lit. e DSGVO, § 4 LDSG, § 11 Abs.1 SGB VIII, § 14 Abs. 1-3 Landesjugendhilfege-setz
	Nutzer (Eltern, Kinder): Name, Anschrift, Kontaktdaten, Bankdaten, IP-Adresse, Besonderheiten, Allergien, Behinderungen, Krankheiten, Einwilligungen Fotonutzung, Geburtsdaten.
	Anbieter. Kontaktdaten Ansprechpartner, Bankdaten
Speicherungsdauer	Wir speichern Ihre Daten so lange, wie es für eine abschließende Bearbeitung Ihres Anliegens notwendig ist (Lebenszyklus bis Speicherzweck entfällt Aufbewahrung: 10 Jahre). Ausgenommen hiervon sind Daten, für die gesetzliche oder anderweitig vorgeschriebene Aufbewahrungsplichten bestehen. Diese Daten werden dann für die Dauer der jeweiligen Aufbewahrungsfrist gespeichert und im Anschluss routinemäßig gelöscht.
Stellen, denen die Daten offengelegt werden (Empfänger oder Kategorien von Empfängern)	Jugendbüro, Gemeindekasse, Anbieter Ferienprogramm (für den jeweiligen Programmpunkt), Dienstleister (Wartung-Fernzugriff nach Bedarf)

Ihre Rechte	Sie können von den o.g. Stellen verlangen,
	 unrichtige Daten zu berichtigen (Art. 16 DSGVO), Ihre Daten zu löschen (Art. 17 DSGVO), die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Art. 18 DSGVO), Ihnen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft zu geben (Art. 15 DSGVO), Ihnen die von Ihnen eingegebenen Daten in einem Format bereit zu stellen, das maschinell lesbar ist, beispielsweise in einer txt-Datei, oder Ihre Daten direkt an eine andere Person oder Organisation zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).
	Wenn Sie eines dieser Rechte ausüben möchten, finden Sie die
	genauen Voraussetzungen in den genannten Artikeln der
	Datenschutzgrundverordnung.
Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
	widersprechen (Art. 21 DSGVO).
	Eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung können Sie jederzeit widerrufen.
	Unabhängig von diesen Möglichkeiten können Sie sich auch jederzeit an den Landesdatenschutzbeauftragten wenden:
	Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Postfach 10 29 32 70025 Stuttgart poststelle@lfdi.bwl.de Onlinebeschwerde

Stand: 28.10.2022